POTENZIALBERATUNG

EIN INVEST IN DIE ZUKUNFT

ERFAHRUNGSBERICHT. Unser Auftragsbuch war prall gefüllt. Veranstaltungen in China, Dubai, Spanien und quer durch Deutschland sollten folgen. Wir sind in der Welt zu Hause und konnten uns immer wieder über nationale und internationale Auszeichnungen für unsere Architektur- und Kommunikationskonzepte im Rahmen von Veranstaltungen und Messeständen freuen. Und ja, wir sind erfolgsverwöhnt, dafür geben wir aber auch jederzeit 120 % - und das honoriert der Kunde. Die Audi AG setzt seit mehr als 25 Jahren auf Inszenierung durch die PLANWERKSTATT, wenn es gilt, das Publikum zu begeistern. Doch ein kleiner Virus hat die Welt verändert und unser Geschäftsmodell von heute auf morgen ausgebremst.

Als Geschäftsführer eines agilen Unternehmens hatte ich zu Förderstrukturen keine Affinität, dann bestimmten plötzlich Themen wie Kurzarbeitergelt, Soforthilfen und Überbrückungshilfen unser Tagesgeschäft. Die Finanzen galt es zu überprüfen und neu zu strukturieren. Ich spürte, wie sich Unsicherheit, Sorgen und Ängste im Team breit machten. Die Stimmung war natürlich auch schon mal gereizt, wenn die Arbeit zu viel wurde, doch jetzt hatte ich den Eindruck, wir müssten die Zeit, die uns jetzt geschenkt wurde, nutzen, uns einmal mit uns selbst zu beschäftigen. Eine Idee, die ich schon vor Jahren hatte, aber irgendwie immer wieder aufschob. Jetzt hatten wir Zeit und wir nutzten sie. Die Potenzialberatung wird für kleinere Betriebe aktuell mit 80 % gefördert und die Wirtschaftsförderung des Kreises Kleve eröffnete uns den Zugang. Barbara Baratie „Die Unternehmensentwickler“ war meine Wahl. Galt es doch, alle mitzunehmen. Aber wie würden meine Mitarbeiter:innen eine externe Beratung aufnehmen? Dem Gedanken folgend, stellten wir das „Mitarbeiterorientierte Beratungskonzept“ gemeinsam im Team vor, um gleich zu Beginn Vertrauen zu gewinnen. Persönliche Einzelinterviews und eine anonymisierte Mitarbeiterbefragung führten uns zu einer IST-Analyse. Jetzt wussten wir, woran es zu arbeiten galt.

Wir haben spielend gelernt, kann ich heute nur sagen. Ob mitten im Wald oder in der Firma, immer wieder sind uns Herausforderungen gestellt worden, an denen wir unser eigenes Zusammenspiel als Team reflektieren und verbessern konnten. Es hat Spaß gemacht und zusammengeschweißt. Heute bin ich sicher, dass jeder meiner Mitarbeiter:innen bereit ist, wieder den einen Schritt mehr zu tun, um unsere Ziele souverän und zielsicher zu erreichen. Wir können aufeinander bauen und vertrauen. Die Erfolgsfaktoren guter Zusammenarbeit nutzen wir wieder ganz bewusst. Mutig sind wir neue Wege gegangen und haben trotz Pandemie unsere Mannschaft verstärkt. Wir haben uns der Frage der Nachhaltigkeit gestellt und Hygienekonzepte entwickelt, die Sicherheit für Veranstaltungen bieten und uns wieder auf das internationale Parkett tragen. Zugleich haben wir uns entschieden, nicht nur temporäre Bühnen zu bauen, sondern Kundenbegeisterung auch durch unsere unserer Kreativität im Hochbau zu entfachen. So ist es uns gelungen, in unsicheren Zeiten neue Geschäftsfelder zu entwickeln.

Gleichzeitig galt es unsere IT zu erneuern. Und auch hier war es wichtig, das Team mitzunehmen. So stand unser Jahresauftakt mit Barbara Baratie bewusst unter dem Motto: „Ein frohes neues: JA!“.

Potenzialberatung ist ein Invest in die Zukunft. Sie zählt zu den besten Entscheidungen, die ich getroffen habe. In der Vergangenheit war ich der Meinung, ausgestattet mit Fingerspitzengefühl für Menschen ist man in der Lage ein Team bis zu 12 Personen ohne Unterstützung von außen zu führen. Barbara Baratie und ihr Team haben mir gezeigt, dass es mit der Außenperspektive viel besser geht. Sie nimmt die Mitarbeitenden mit und sie hat uns in der Unternehmensentwicklung kraftvoll unterstützt. Die Zusammenarbeit mit Barbara Baratie hat uns nebenbei ganz neue Chancen eröffnet: So haben wir tatsächlich selbst die Bühne gerockt, die wir sonst nur gebaut haben. Eine ganz neue Erfahrung. Und wir haben im Net(t)working mit unseren Plänen begeistert und einen neuen Kunden

für die PLANWERKSTATT gewonnen, für den wir nun einen innovativen, energieeffizienten und damit zukunftssträchtigen Unternehmensneubau planen, der sich sehen lässt.

Wir investieren selbstverständlich weiter in unsere Personal- und Organisationsentwicklung.

2022-02-24 ROLAND WALTER – Geschäftsführer - PLANWERKSTATT www.P-WWW.com

PLAN
WERK
STATT